



Naturforschungsnachwuchs.

Foto: Susanne Brockmann

Kinder erkunden den Mühlengraben

BISSENDORF. Mit Keschern in der Hand und jeder Menge Neugier im Gepäck zogen sechs Kinder am 6. Juni im „Ereigniswald 2“ in Bissendorf los, um das Leben am und im „Mühlengraben“ zu erkunden.

Der Bachlauf des „Mühlengraben“ wurde in diesem Abschnitt renaturiert, um die Artenvielfalt zu fördern und den Hochwasserschutz zu verbessern. Direkt am Ufer begann ihre Expedition: vorsichtig durchs Wasser streifen, keschern, staunen - und immer wieder aufgeregte Rufe, wenn sich ein neues Krabbeltier im Netz zeigt. „Das sieht aus wie eine Larve!“, meinte ein Kind staunend.

Zwischen Wasserpflanzen und Steinen entdeckten die jungen

Naturforscherinnen und -forscher zahlreiche Wasserinsekten, die anschließend gemeinsam bestimmt wurden. Spielerisch lernten sie, welche Tiere sauberes Wasser anzeigen, und wie sich zusätzlich mit einfachen Tests die Wasserqualität einschätzen und der pH-Wert sowie der Nitrit- und Nitratgehalt ermitteln lässt. Doch nicht nur forschen stand auf dem Programm: Beim Picknick am Ufer wurde gelacht, erzählt, und neue Energie getankt. Danach wurde gerannt, getobt, und die Umgebung erkundet.

Die Aktion zeigte eindrucksvoll, wie viel Freude es machen kann, die Natur selbst zu erforschen, und wie leicht Kinder dabei zu Umweltexpertinnen und -experten werden.



Aufführungen beim Tag der offenen Tür.

Foto: privat

MTV-Tanzsportsparte stellte sich vor

MELLENDORF. Ein voller Erfolg war der Tag der offenen Tür der Tanzsparte TSA Rot-Weiß Mellendorf des MTV-Mellendorf am 7. Juni. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, die Tanzsparte und ihr vielfältiges Angebot kennenzulernen. Für beste Unterhaltung sorgte ein abwechslungsreiches Programm mit Tanzanimationen zu Discofox, Walzer und Cha-Cha-Cha. Dabei konnten die Besucher nicht nur zuschauen, sondern auch selbst das Tanzbein schwingen und erste Schritte ausprobieren. Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt der Discofox-Formation, die mit

ihrer Darbietung viel Applaus erhielt. Darüber hinaus stellte sich die Sparte mit ihren verschiedenen Angeboten vor und informierte über Trainingszeiten und Mitmachmöglichkeiten. Bei Kaffee und Kuchen blieb genügend Zeit für Gespräche in gemühtlicher Atmosphäre. Die Tanzsparte bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei den zahlreichen Gästen für das große Interesse und freut sich darauf, viele neue Gesichter bald wieder auf der Tanzfläche begrüßen zu dürfen. Weitere Informationen sowie Trainingszeiten auf der Website: tanzsport-mellendorf.de.

Führung auf dem Moorerlebnispfad

WEDEMARK (R/J). Eine Führung über den Moorerlebnispfad in Resse (Otternhagener Moor), auch für Familien mit Kindern geeignet, bietet die Brelinger Mitte im Rahmen der „Woche der Natur“ am 26. Juni an. Der Weg führt über sichere Bohlen durch das Moor und von dort lässt sich die moortypische Vegetation mit all den Besonderheiten gut beobachten: das schwimmende Torfmoos, die Heidegewächse und eventuell sogar den Sonnentau. Wer möchte, balanciert über den „Schwingrasen“ oder wadet barfuß mit hochgekrempelten Hosenbeinen durch ein kleines

Stück Moor. Also nicht das Handtuch vergessen! Zwischendurch wird für einen kleinen Imbiss gesorgt, Getränke bitte selbst mitbringen.

Der Treffpunkt ist um 14 Uhr vor der Brelinger Mitte. Um Fahrgemeinschaften bilden zu können, ist eine Anmeldung erforderlich bei der Brelinger Mitte, persönlich oder per Mail: info@brelinger-mitte.de. Dabei bitte angeben, ob Selbstfahrerin, Platz für Andere geboten werden kann oder Mitfahrmöglichkeit gewünscht wird. Diese Veranstaltung wird gefördert durch die Bingo Stiftung und ist auf 15 Teilnehmende begrenzt.

Neues vhs-Programm ist erschienen

Kultur, Gesundheit, Sprachen, Gesellschaft und berufliche Weiterbildung

WEDEMARK. Auf den ersten Blick wirkt das druckfrische Programm der Volkshochschule Hannover Land kleiner als gewohnt. Aber eben nur auf den ersten Blick, denn das kompakte, quadratische Heft hat es in sich, wenn man sich die Mühe macht, die Seiten in Ruhe durchzublättern und dabei das ausgesprochen umfangreiche Programm kennenzulernen. Aber nicht nur das Programm ist neu, das gleiche gilt auch für die Geschäftsführung, denn zum 1. April hat Claudia Möller diese Aufgabe übernommen.

Sie ist aus Baden Württemberg nach Niedersachsen gezogen und weiß jetzt schon, dass es eine gute Entscheidung war, mit dem hochmotivierten Team am Standort in Neustadt zusammen zu arbeiten.

Ein neues Semester mit zahlreichen Kursen und Veranstaltungen steht bei der Volkshochschule Hannover Land in den Startlöchern. Unter dem Motto „Gemeinsam das Morgen gestalten“ lädt die Bildungseinrichtung Menschen aus der Region dazu ein, neue Interessen zu entdecken und miteinander ins Gespräch zu kommen. In der Wedemärker beginnt das zweite Semester 2026 mit einem breiten Angebot aus den Bereichen Kultur, Gesundheit, Sprachen, Gesellschaft und berufliche Weiterbildung.

Im Bereich Kultur und Kreativität stehen wieder zahlreiche Kurse auf dem Programm. Den Auftakt macht ab dem 2. Juli ein vierteiliger Kurs zur Herstellung von Naturkosmetik. Am 29. August beschäftigt sich ein Workshop mit der Psychologie der Farben



An der Wedemärker vhs-Geschäftsstelle.

Foto: Gabriela Vrobel

und dem Malen mit Pastellkreide. Ab dem 3. September lädt die vhs zu „Impro & Spielfreude“ ein, einem Theaterkurs ohne Bühnenzwang. Außerdem beginnen ab dem 25. August mehrere Kurse für Frauen, die Gitarre oder Ukulele erlernen möchten.

Viefältig präsentiert sich auch das Gesundheitsprogramm. Am 6. August vermittelt ein Seminar fundiertes Wissen zum Umgang mit Ängsten, Phobien und Panikattacken. Am 14. August steht gemeinsames Nordic Walking an der frischen Luft auf dem Programm. Yoga für Anfängerinnen und Anfänger startet am 17. August, einen Tag später beginnt der Kurs „Body-Styling“ mit Übungen für Bauch, Beine, Po

und Krafttraining. Ab dem 20. August kann man sich bei lateinamerikanischen Rhythmen fit halten.

Wer seine Sprachkenntnisse auffrischen oder neu beginnen möchte, findet zahlreiche Möglichkeiten. Französisch für Wiedereinsteiger beginnt am 20. August. Der englische Konversationskurs „Teatime Conversation“ startet am 2. September. Am 5. und 6. September findet ein Spanisch-Intensivkurs für Anfänger statt, während vom 26. bis 30. Oktober ein fünftägiger Bildungsurlaub Spanisch angeboten wird.

Im Fachbereich Mensch, Gesellschaft und Politik reicht das Spektrum von digitaler Ahnen-

forschung mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz am 22. August bis hin zu einem Eltern-Kind-Kurs, bei dem ab dem 25. Oktober gemeinsam mit LEGO Spike erste Erfahrungen mit Robotik gesammelt werden. Besonderes Augenmerk richtet die vhs auf das neue Veranstaltungsformat „Tischlein, denk dich“. Am 24. September diskutieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einem Drei-Gänge-Menü über das Thema Integration im ländlichen Raum. Die kostenfreie Veranstaltung wird von der Spielfeld-Gesellschaft moderiert und soll einen offenen und respektvollen Austausch ermöglichen.

Auch berufliche Weiterbildung spielt eine wichtige Rolle. Mehrere Online-Kurse bieten die Möglichkeit, sich neben dem Beruf weiterzubilden. Am 28. Juli beginnt ein Kurs zur Finanzbuchführung. Ein Bewerbungstraining mit einer Personalerin startet am 11. August. Ab dem 17. August vermittelt ein Feierabendkurs Business English für Meetings, Telefonate und Präsentationen. Vom 7. bis 11. September steht zudem der Bildungsurlaub „KI-Praxis für smartes Marketing“ auf dem Programm. Das neue Programmheft der vhs Hannover Land ist bereits Anfang Juni erschienen und liegt an zahlreichen Auslagestellen in der Wedemärker aus. Sämtliche Kurse und Veranstaltungen sind zudem online abrufbar. Informationen und Anmeldungen sind telefonisch unter 05032 90144-22, per E-Mail an info@vhs-hannover-land.de sowie über die Internetseite www.vhs-hannover-land.de möglich.

Schützenfest in Plumhof-Berkhof-Sprockhof

BERKHOF. Am 27. und 28. Juni ist es wieder so weit: In Plumhof-Berkhof-Sprockhof wird Schützenfest gefeiert. Dazu sind alle Einwohnerinnen und Einwohner für die ganze Familie mit Kinder-schminken, Karussell und Hüpf-

burg sowie leckerem Essen vom Foodtruck. Der Sonntag beginnt mit dem traditionellen gemeinsamen Mittagessen für alle Einwohner. Danach geht es um ca. 14 Uhr gemeinsam mit dem Spielmannszug zum Scheibenan-

geln durch das Dorf, bevor das Fest im Schützenhaus bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingt. Der Schützenverein Plumhof-Berkhof-Sprockhof freut sich auf viele Gäste und ein fröhliches Festwochenende.

Känguru-Sprünge am Gymnasium

Weltweiter mathematischer Multiple-Choice-Wettbewerb mit Wedemark-Beteiligung

MELLENDORF. Jedes Jahr am dritten Donnerstag im März wird weltweit geknobelt, gerechnet und um die Ecke gedacht. Dann findet der Känguru-Wettbewerb der Mathematik statt – ein mathematischer Multiple-Choice-Wettbewerb mit rund sechs Millionen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in mehr als 100 Ländern. Auch zahlreiche Schüler des Gymnasiums Mellendorf stellten sich in diesem Jahr freiwillig den anspruchsvollen Aufgaben.

Der Wettbewerb wird zeitgleich in allen Teilnehmerländern durchgeführt und verfolgt ein klares Ziel: Freude an Mathematik wecken, mathematische Bildung fördern und Schüler dazu ermutigen, selbstständig kreative Lösungswege zu entwickeln. Dass Mathematik dabei weit mehr sein kann als Rechnen nach Rezept, bewiesen die Mellendorfer Teilnehmer eindrucksvoll. Die Aufgaben verlangten logisches Denken, Ausdauer und manchmal auch den Mut, ungewohnte Wege einzuschlagen. Besonders erfolgreich war Viktor Timmer (5B), der einen 1. Preis errang.

Über einen 2. Preis durften sich Merle Voigt (5F), Hannah Oelze (5A), Sophie Chessa (6A), Linus



Teilnehmende am Känguru-Wettbewerb.

Foto: Gymnasium Mellendorf

Günther (6D), Yola Burtz (6F), Franka Gehse (6D) und Janne Emil Richter (6A) freuen.

Einen 3. Preis erhielten Lucy Depke (5F), Bennet Wellbrock (5A), Thore Seibel (5A), Ava Morczinietz (5B), Felix Grall (5D) und Jonathan Marhenke (6E).

Eine besondere Auszeichnung ging an Merle Voigt (5F). Sie erreichte den sogenannten „größten Kängurusprung“ der Schule. Dieser Sonderpreis wird für die längste Serie richtig gelöster Aufgaben in Folge vergeben und er-

fordert neben mathematischem Geschick auch starke Nerven. Im Rahmen einer kleinen Ehrung im Forum des Campus W überreichte Schulleiterin Katrin Meinen die Urkunden und Preise an die erfolgreichen Teilnehmer.

„Der Känguru-Wettbewerb zeigt, wie spannend Mathematik sein kann. Hier geht es nicht nur um richtige Ergebnisse, sondern um kreative Ideen, logisches Denken und die Freude an Knobeln. Wir freuen uns sehr über die tollen Leistungen unserer

Schüler“, betonte Meinen.

Doch nicht nur die Preisträger konnten sich freuen. Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde, ein kleines Knobelspiel sowie ein Lösungsheft mit den Wettbewerbsaufgaben. Die Fachgruppe Mathematik zeigte sich entsprechend zufrieden: Schließlich sind sechs Millionen Mitsreiter weltweit eine ziemlich große Herde – und mittendrin hüpfen auch die mathematischen Kängurus aus Mellendorf wieder erfolgreich durch die Aufgaben.